



Stanzer Informations- blatt



... unser Weih-
nachts-
rundsreiben
2006



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt



Liebe Stanzerinnen und Stanzer!

Rasend schnell ist schon wieder ein Jahr vergangen, ein Jahr wie viele vorher – und doch hat es viel Neues gebracht, in unserem privaten Umfeld, als auch im dörflichen Bereich.

Wahrscheinlich wird sich jeder von uns Gedanken über das abgelaufene Jahr machen und Ziele für das Kommende definieren. Ich möchte dies auch für die Gemeinde Stanz tun.

Hauptaugenmerk wurde heuer auf die Sanierung und Neuasphaltierung der Gemeindewege gelegt. Die Straßenbeleuchtung wurde in Teilbereichen erweitert und der Aufgang der Volksschule wurde mit einem modernen Glasbau überdacht.

Dieses Jahr sahen wir uns auch mit der Kündigung des Pachtvertrages durch die Pächterin des Dorfwirtes konfrontiert. Zum Glück konnten wir einen neuen, tüchtigen Pächter finden, der inzwischen schon allgemeine Anerkennung gefunden hat. Nicht zuletzt ist uns dies gelungen, da die Gemeinde die gesamte Einrichtung des Dorfwirtes von der Vorpächterin abgelöst hat und dies den Neueinstieg eines Jungunternehmers wesentlich erleichtert hat.

Für die Veranstaltungen der Vereine hat die Gemeinde Schirme für die Beschattung angekauft. Sie haben sich inzwischen bereits bewährt und haben auch zu einem einheitlichen Gesamtbild bei diversen Veranstaltungen beigetragen.

Für das kommende Jahr hat sich die Gemeinde einige Projekte vorgenommen. So ist geplant den Gemeindeweg „Unteres Loch“ zu asphaltieren und die Stützmauer mit einer Absturzsicherung zu versehen.

Ebenso muss der Asphaltbelag im Bereich der Gassliauffahrt und im hinteren Rungalin erneuert werden. Außerdem sind an der Kötertobelbrücke Sanierungsarbeiten erforderlich. In den vergangenen Jahren wurde die Volksschule stufenweise saniert. Abgeschlossen werden sollen die Maßnahmen mit der Erneuerung der Sanitäranlagen im KG, der Schalldämmung des Turnsaales und mit der Sanierung der Heizung. Die restlichen Grabreihen am Friedhof müssen auf die vorgesehen Träger verlegt werden und die Schaffung von Urnengräbern soll ebenfalls in Angriff genommen werden. Geplant ist ebenfalls die Neugestaltung des Kinderspielplatzes.



Dazu wurde bereits eine Arbeitsgruppe bestehend aus Lehrpersonen, Kindergärtnerin, Eltern- u. Gemeindevertretern eingerichtet, die bereits ihre Arbeit aufgenommen hat. Ein großer Wunsch der Jugendlichen auf Errichtung eines Mehrzweckplatzes am Sportplatz soll ebenfalls verwirklicht werden.

Ein arbeits- und kostenintensives Jahr wartet auf uns, das wir gemeinsam sicherlich meistern werden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich beim Gemeinderat und den einzelnen Ausschüssen für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Meinen Dank möchte ich aber auch insbesondere an all jene, die sich für die Belange der Gemeinde und der Dorfgemeinschaft eingesetzt haben aussprechen. Sei es im kirchlichen Bereich, bei Vereinen und Organisationen oder einfach im privaten Umfeld.

***Ich wünsche euch ein schönes, gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und alles Gute im Jahr 2007.***

Bgm. Alois Miemelauer

Auszug aus den GR-Beschlüssen des Jahres 2006:

- Beschlussfassung der Jahresrechnung 2005
- Finanzielle Unterstützung der Jungbauernschaft Stanz
- Finanzielle Unterstützung der Bergwacht Landeck
- Abschluss des LMR-Nutzungsvertrages „Lokales Melderegister“
- Sanierung der Gemeindewege vom Bauhof in Richtung Zappals, Schneggenlöcher und Kruck;
- Satzungsänderung der Lawinenkommission Stanz
- Kostenbeteiligung an dem Projekt Rosanna – Zintlwald
- Übernahme der Materialkosten der Bühne im Gemeindesaal
- Ankauf eines Bildes von der Lebenshilfe Landeck, das von der Stanzerin Elisabeth Pregonzer im Zuge eines Projektes mit dem Künstler Mag. Tiefenbrunn gemalt wurde.



- Anteiliger Ankauf einer Teilfläche von der Gemeinde Pians für den Hauptschulverband „Vorderes Stanzertal“.
- Ankauf von 100 Sonnenschirmen für die Beschattung von Veranstaltungen der Vereine.
- Verpachtung des Cafe-Restaurantes Dorfwirt, sowie Vermietung der Gemeindewohnung an Hr. Stefan Gruber.
- Anstellung eines Ferialarbeiters
- Vergabe der Asphaltierungsarbeiten im Dorfbereich
- Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Stanz für den Bereich der „nördlichen Platalläcker“.
- Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 451, und Erlassung des Allgemeinen u. Ergänzenden Bebauungsplanes für diesen Bereich – Dr. Thomas Auer.
- Finanzielle Unterstützung der Bergrettung Landeck
- Förderung der Landwirtschaft in Form eines Besamungskostenbeitrages an den Viehzuchtverein Stanz.
- Festsetzung der Gemeindegebühren und Abgaben ab 01.01.2007
- Einrichtung einer Arbeitsgruppe für die geplante Neugestaltung des Kinderspielplatzes.
- Errichtung eines Mehrzweckplatzes im Bereich des Sportplatzes
- Beitritt zum Verein „Regionalmanagement Bezirk Landeck“
- Beschlussfassung des Voranschlages 2007 und des Mittelfristigen Finanzierungsplanes 2008-2010
- Änderung der Satzung für die Gemeindebetriebe mit marktbestimmter Tätigkeit (Wasser, Kanal, Müll)
- Obstbaumpflanzaktion 2006 – Beitrag der Gemeinde



Gemeindestatistik

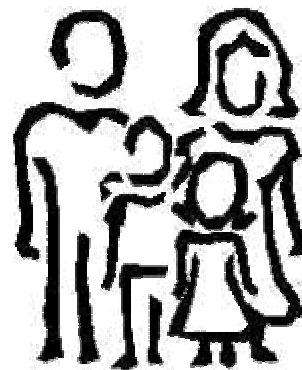
Gesamtbevölkerung

651 Gemeindebürger

616 mit Hauptwohnsitz und 35 mit weiterem Wohnsitz,
642 Österreicher und 9 ausländische Staatsbürger
307 weibliche und 344 männliche Einwohner

Ausländische Staatsbürger

2 von Bosnien Herzegowina
1 von Brasilien
2 von Kroatien
1 von Italien
1 von Schweden
2 von Deutschland

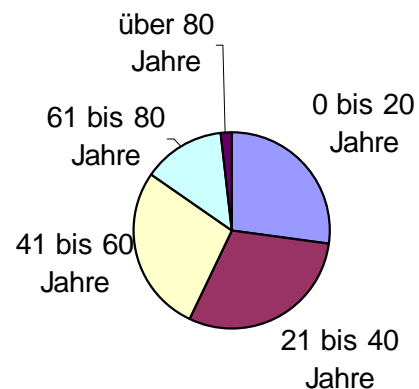


nach dem Familienstand

242 ledig
273 verheiratet
24 verwitwet
12 geschieden

Bevölkerung nach Alter:

0 bis 20 Jahre	178	27,34%
21 bis 40 Jahre	195	29,95%
41 bis 60 Jahre	178	27,34%
61 bis 80 Jahre	87	13,36%
über 80 Jahre	13	2,00%



Bevölkerungsentwicklung

Zähljahr	EW / HWS		+ - EW	+ - %
1869	278			
1900	298	Veränderung 1869 - 1900	20	7,19%
1923	278	Veränderung 1900 - 1923	-20	-6,71%
1939	328	Veränderung 1923 - 1939	50	17,99%
1961	316	Veränderung 1939 - 1961	-12	-3,66%
1981	485	Veränderung 1961 - 1981	169	53,48%
1991	534	Veränderung 1981 - 1991	49	10,10%
2006	616	Veränderung 1991 - 2006	82	15,36%



nach Stimmen

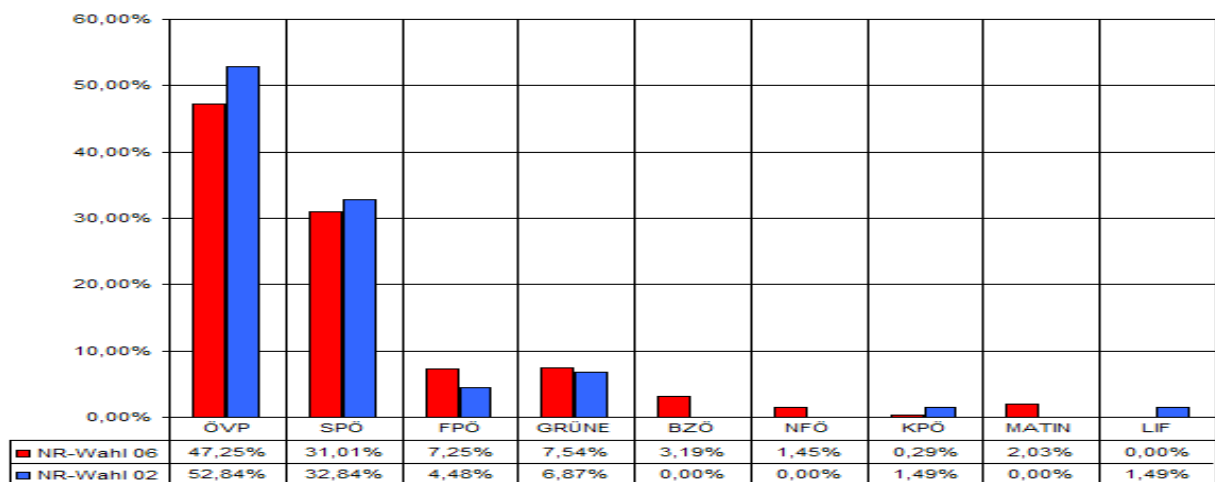
Parteien	NR-Wahl 06	NR-Wahl 02
ÖVP	163	177
SPÖ	107	110
FPÖ	25	15
GRÜNE	26	23
BZÖ	11	
NFÖ	5	
KPÖ	1	5
MATIN	7	
LIF		5
	345	335

Ergebnis Gemeinde Stanz

nach Prozenten

Parteien	NR-Wahl 06	NR-Wahl 02	Vergleich 02/06
ÖVP	47,25%	52,84%	-5,59%
SPÖ	31,01%	32,84%	-1,82%
FPÖ	7,25%	4,48%	2,77%
GRÜNE	7,54%	6,87%	0,67%
BZÖ	3,19%		3,19%
NFÖ	1,45%		1,45%
KPÖ	0,29%	1,49%	-1,20%
MATIN	2,03%		2,03%
LIF		1,49%	
	100,00%	100,00%	

Wahlberecht.	476	439
ausgest. WK	13	20
Stimmen gesamt	353	344
ungültige	8	9
gültige St.	345	335
%-ungültige	2,27%	2,62%
Wahlbeteiligung	74,16%	78,36%



Gemeindegebühren ab 01.01.2007

Grundsteuer A	500 v.H.
Grundsteuer B	500 v. H.
Kommunalsteuer	3% d. Be- mess.GL
Erschließungsbeitrag - Kostenfaktor € 80,67	2,50%
Hundesteuer männlicher Hund / Monat	€ 4,36
weiblicher Hund / Monat	5,09
für jeden weiteren / Monat	9,45
Wasserbenützungsgebühr Stampfle pro m ³ gezählten Wasser	1,09
Wasserbenützungsgebühr Dorf pro m ³ gezählten Wasser	0,51
Wasseranschlussgebühr pro m ³ umbauten Raum	1,09
Zählermiete	5,60
Kanalbenützungsgebühr pro m ³ gezählten Wasser	1,76
Kanalanschlussgebühr pro m ³ umbauten Raum	4,56
Kindergartenbeitrag / Monat	18,50
bei Kindern aus einer Familien - für das weitere	14,00
Einmalige Friedhofsgebühr Grab 90 cm	254,35
Grab 140 cm	363,36
lfd. Friedhofsgebühr Grab 90 cm	7,27
Grab 140 cm	10,90
Müllgebühregrundgebühren	
1-Personenhaushalt	69,77
2-Personenhaushalt	75,43
3-Personenhaushalt	81,03
4-Personenhaushalt	86,70
5- u. Mehr-Personenhaushalt	92,29
Restmüllgebühr pro Abfuhr	5,45
Sperrmüllgebühr pro / rm	21,80
Gewerbe	122,96
Ferienwohnungen pro Nächtigung	0,14
Privatzimmervermietung pro Nächtigung	0,10
Wochenendhäuser - Pauschale	30,52
Häuser in denen kein ständiger Wohnsitz gemel- det ist	82,12
Biomüllgebühr – pro Maisstärkesack Säcke sind bei Bedarf beim Gemeindeamt erhältlich, Biomüll kann wöchent- lich in den Maisstärkesäcken bei der Wertstoff- sammelstelle abgegeben werden (Montag 16.00-19.00 Uhr) – Entsorgungsmöglichkeit für jene, die keine Eigenkompostierung betrei- ben.	1,48
Biomüllgebühr Gewerbe – pro Abfuhr	17,76

incl. 10% Mehrwertsteuer



Voranschlag für das Haushaltsjahr 2007

Der Voranschlag der Gemeinde Stanz umfasst für das Haushaltsjahr 2007 insgesamt € 828.700 Einnahmen und Ausgaben.

Vorhaben:

- Sanierung des KG der Volksschule Stanz – Erneuerung Sanitäranlagen, Schalldämmung Turnsaal, Erneuerung Heizung
- Neugestaltung Kinderspielplatz
- Errichtung eines Mehrzweckplatzes beim Fußballplatz
- Sanierung u. Asphaltierung von Gemeindestraßen und Sanierung Körtobelbrücke
- Diverse Straßenbeleuchtungserweiterung
- Verlegung der restlichen Grabreihen auf die vorgesehenen Träger
- Errichtung von Urnengräbern
- Diverse Wasserleitungserneuerungen

Jubilare

Dieses Jahr konnten den 80. Geburtstag feiern...



Paula Kössler



Katharina Krismer



Martin Kössler



Mathilde Juen



Den 90. Geburtstag feiern konnte...



Johanna Krismer

Ehrungen

Tag der Vereine - Ehrung Stanzer Vereinsfunktionäre

Am 15. Mai 2006 fand im Stadtsaal in Landeck der "Tag der Vereine" statt. LH DDr. Herwig van Staa ehrte dabei verdiente Vereinsfunktionäre. Die Stanzer Vereinsfunktionäre **Kapellmeister Herbert Kleinheinz** und der langjährige **Kassier der Musikkapelle Stanz Hr. David Öttl** erhielten aus den Händen des Landeshauptmannes in Anerkennung ihrer Verdienste die **Tiroler Vereinsnadel in Gold**. Herzliche Gratulation!



v.l. David Öttl, LH DDr. Herwig Van Staa, Bgm. Alois Miemelauer,
Herbert Kleinheinz und BH Dr. Markus Maaß





Dem Obmann des Obstbauvereines Stanz Hr. Stefan Nothdurfter wurde eine hohe Auszeichnung zuteil. Der **Verband der Tiroler Obst- u. Gartenbauvereine** hat ihn in Würdigung der fachlichen Leistungen und besonderen Verdienste um den Tiroler Obst- u. Gartenbau ausgezeichnet. Er erhielt die **Ehrendadel in Gold** sowie die **"ÖK-Rat Anton Falch-Gedenkmedaille"**. Diese Auszeichnung gilt als höchste Ehrung des Verbandes und wurde am Freitag den 10. März 2006 im Rahmen der Delegiertentagung im Haller Kursaal überreicht.

Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Stanz

Das **Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit** auf dem Gebiet des Feuerwehrlöschwesens erhielten: **Thomas Plörer, Gerhard Peer u. Johann Ladner**. Für **40-jährige Mitgliedschaft** wurde geehrt: **Wilhelm Fleisch**.

Das **Feuerwehr-Ehrenzeichen für 50-jährige** eifrige und ersprießliche Tätigkeit erhielt **Franz Auer**.



v.l. Kdt. Bernhard Kössler, BFKDT Mag. Christoph Mayer, Gerhard Peer, Johann Ladner, Wilhelm Fleisch, Franz Auer u. Bgm. Alois Miemelauer



Musikkapelle Stanz – Ehrungen

Zwei Stützen der Musikkapelle Stanz erhielten bei der heurigen Cäciliafeier die Ehrung für 15-jährige Mitgliedschaft.

Rolf Schiel ist seit seiner Übersiedlung nach Stanz 1. Hornist bei der Musikkapelle. Neben seiner Tätigkeit als Volksschul - und Gitarrelehrer unterstützt er mehrere Chöre und Musikgruppen im Bezirk.

Ebenfalls seit 15 Jahren ist Prof. Herbert Kleinheinz Mitglied und zugleich Kapellmeister der Stanzer Musikkapelle. Neben seiner fachlichen Kompetenz zeichnet ihn vor allem seine menschliche Art aus. Der längstdienende Kapellmeister konnte mit der Musikkapelle Stanz in Konzert - und Marschmusikbewertungen ausgezeichnete Erfolge in der gehobenen Mittelstufe erreichen. Ebenso ist seine Familie in die Musikkapelle integriert - Tochter Julia am Schlagzeug, Sohn David tritt bereits zumindest zeitweise in die Fußstapfen seines Vaters.

Das Silberne Verdienstzeichen des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen erhielt David Öttl für 30-jährige erfolgreiche Tätigkeit als Schriftführer und Kassier, das Grüne Verdienstzeichen Hugo Senn, Toni Reheis und Reinhold Pöll für langjährige führende Funktionen in der Musikkapelle Stanz.

Das Ehrenzeichen für Förderer der Tiroler Blasmusikkapellen erhielten Max Mader und Fahnenpatin Frau Midi Lins für ihr außergewöhnliches Engagement für die Stanzer Musikkapelle.

In die Musikkapelle neu aufgenommen wurden Daniel Nothdurfter und Stefan Folie.



v.l. Musi-Obm. Alfred Senn, Kapellmeister Herbert Kleinheinz, Rolf Schiel u. Bgm. Alois Miemelauer



"Stanz brennt"

Am Sonntag den 3. September 2006 kam es zu einer Neuauflage von "Stanz brennt". Die Stanzer Vereine und 12 Brennereien hatten zu einem großen Dorffest geladen und viele Besucher und hohe Prominenz sind dieser Einladung gefolgt. Auf 4 Festplätzen wurden den Gästen musikalische und kulinarische Spezialitäten geboten. Unter anderem hat wieder der durch die Medien allseits bekannte Volksmusikant Franz Posch mit seiner Gruppe aufgespielt. Die Festreden hielten LH DDr. Herwig van Staa und BM Günther Platter. Als weiterer Höhepunkt wurde unter der Moderation von Kurt Arbeiter (bekannt von ORF Radio Tirol) zum ersten Mal die Zwetschkenkönigin der Genussregion Stanzer Zwetschke der Gemeinden Stanz, Grins u. Pians gewählt. Anna Fleisch aus Stanz wurde nach 2 Durchgängen schlussendlich zur Zwetschkenkönigin 2006 gekürt.



Minister Günther Platter, LH DDr. Herwig van Staa und Stefan Nothdurfter mit den Kandidatinnen.



Kurt Arbeiter bekannt von Radio Tirol moderierte die Wahl der Zwetschkenkönigin.

Schnapsprämierung 2006

Bei der Tiroler Schnapsprämierung 2006 konnten die Stanzer Brenner wiederum überzeugen. Landessieger bei den Bränden wurden Hubert u. Stefan Wörz. Den Landessieg bei den Likören holte sich Stefan Nothdurfter. Weiters kamen 2 Sortensieger aus Stanz – Zwetschkenbrand Spänling / Hubert u. Stefan Wörz - Enzian/Apfelbrand / Franz Gruber.



Stanzer Schüler Herbstmeister

Die Stanzer Schüler sind wieder Herbstmeister der Oberlandliga. Unter Trainer Erwin Zangerle erreichten sie in sechs Spielen fünf Siege und ein Unentschieden mit einem Torverhältnis von 40:6. Die Kampfmannschaft beendete die Saison auf dem 5. Platz und die Knaben errangen den 6. Platz



50 Jahre Katholischer Familienverband Stanz



Der Stanzer Familienverband feierte am Sonntag den 26. November 2006 sein 50-Jahr-Jubiläum. Ab 1956 stand Volksschuldirektor Anton Kössler der Zweigstelle Stanz als erster

Obmann vor. Sein Nachfolger in der Führung des Familienverbandes war Helmut Zangerle, der seinerseits dann die Leitung an Monika Kössler weiter gab. Nunmehr wird der Familienverband von Elvira Nothdurfter mit ihrem Team geleitet.

Zur Jubiläumsfeier hatte die Ortsgruppe ihre 68 Familienmitglieder in das Salt-Gebäude zum gemütlichen Zusammensein eingeladen.



v.l. Kassierin Irmgard Gruber, Obfrau Elvira Nothdurfter, Ausschussmitglied Franz Kössler, Obfrau-Stv. Andrea Zangerle u. Schriftführerin Angelika Lechleitner



Geburten 2006



- **Pfandler Maja Elisabeth** / Eltern: Martina u. Markus Pfandler
- **Schmid Aaron u. Noah** / Eltern: Birgit Schmid u. Thomas Köchle
- **Neurauter Anna** / Eltern: Sonja Neurauter u. Silver Noggler
- **Gabl Johannes** / Eltern: Johanna u. Thomas Gabl
- **Zander Lucas** / Eltern: Martina Zander u. Ewald Gritsch

Geheiratet haben 2006



- Jeanette Senn geb. Fuchsberger und Paul Senn
- Adele Marth geb. Winkler und Stefan Marth
- Andrea Senn geb. Wörle und Klaus Senn



Sterbefälle 2006

- 11.11.2006 **Waltraud Plörer**, Stanz 48, im Alter von 67 Jahren
- 09.16.2006 **Albert Gruber**, Stanz 27, im Alter von 79 Jahren
- 27.120.2006 **Johann Pöll**, Stanz 98, im Alter von 85 Jahren
- 17.09.2006 **Thomas Auer**, Stanz 104, im Alter von 74 Jahren
- 14.01.2006 **Regina Ladner**, Stanz 9, im Alter von 69 Jahren

Älteste Stanzerin - Barbara Rüb
mit 94 Jahren

Ältester Stanzer - Karl Praxmarer
mit 89 Jahren





Pflegerverein Stanz – Nachlese 2006

Der Pflegerverein Stanz hat auch im Jahr 2006 mit Unterstützung von 108 Mitgliedern einige Hilfen anbieten können, z.B. wenn Kranke mit Pflegebetten, Gehhilfen, Infusionsständern oder anderen Hilfsmitteln zu versorgen waren. Erfreulich ist, dass sich die Bürger ohne Scheu an uns wenden, wenn Hilfe benötigt wird.

Im Laufe des Jahres wurden der Bevölkerung einige Informationen geboten und aktuelle Fortbildung betrieben.

„Altersdemenz“

Der Vortrag „Verwirrten Menschen ein Leben in Würde geben“, am 11.07.2006, veranstaltet vom Sozial- und Gesundheitsprengel „St. Josef“ im Pfarrsaal Stanz, hat die Problematik dieser schleichenden Krankheit aufgezeigt und es wurde klar dargestellt, dass pflegende Angehörige körperlich und geistig stark gefordert werden und unbedingt Unterstützung brauchen.

Durch bessere Information lernt man das Verhalten verwirrter Menschen verstehen und kann auf deren Bedürfnisse besser eingehen. Die Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige, die sich regelmäßig im Sannastüberl in Pians trifft, ist ein Ansatz für eine solche Hilfe. Bitte melden sie sich an!

„Raucherentwöhnung“

Am 14. November 2006 traf sich eine kleine Schar interessierter Zuhörer im Gemeindesaal, um sich von Dr. Strobl beim Workshop „Raucherentwöhnung“ Wege aus dieser Sucht aufzeigen zu lassen. Die Frau Doktor stellte einige Möglichkeiten vor, wie man sich zum Rauchverzicht motivieren und diese Sucht überwinden kann.

Sie berichtete über unterstützende Hilfen wie Akupunktur, Hypnose oder Medikamente.

Große Augen machten einige Raucher, als sie an einem Atemlufttest ihren giftigen Kohlenmonoxyd Gehalt optisch sehen konnten.



Dem Körper werden durch den Nikotingenuss bis zu 1.000 !! verschiedene Gifte zugeführt.

Nachdenklich und voller Motivation, das Rauchen einzustellen, verließen einige Teilnehmer den gelungenen Workshop.

„Kunstgelenke – Fußprobleme im Alter“

Am 21. November 2006 herrschte großes Interesse, als Prof. Dr. Bernhard Frischhut und Dr. Martin Fischer im Gemeindesaal sehr anschaulich über Schmerzen im Fuß-, Knie- oder Hüftbereich referierten und auf die Probleme eingingen.

Gelenksabnutzung, Arthrose, verletzte oder beschädigte Gelenksknorpel verursachen oft unsägliche Schmerzen. Wenn Physiotherapie, orthopädische Hilfsmittel, Injektionen von Medikamenten,... keine Linderung mehr bringen, raten die Chirurgen zu Kunstgelenken.

Das Risiko von unvorhersehbaren Komplikationen wird dabei durch Voruntersuchungen, Infektionsprophylaxe, Eigenblut und Frühmobilisationen,... möglichst minimiert.

Die verschiedenen Behandlungsmethoden wurden von den beiden Fachärzten klar und deutlich aufgezeigt.

Die verschiedensten Fragen der Zuhörer ließen erkennen, wie wichtig dieses Thema für viele Menschen ist.

„Todesfälle“

Bedauerlicherweise haben uns einige Mitglieder für immer verlassen. Den zurückgebliebenen und trauernden Angehörigen möchte ich im Namen des Pflegevereines nochmals mein aufrichtiges Mitgefühl ausdrücken.

„Wünsche“

Für das Jahr 2007 wünsche ich, dass Sie uns als Mitglied die Treue halten, oder, wenn Sie es nicht schon sind, dem Pflegeverein Stanz als Mitglied beitreten (Beitrag € 20.-pro Jahr)!

Bitte, lassen Sie es uns wissen, wenn Sie Hilfe brauchen!

Einzahlung der Mitgliedsbeiträge nach der Jahreshauptversammlung Anfang des Jahres

**Frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr wünscht
der Pflegeverein Stanz
mit seinem Obmann
Hansjörg Köchle**



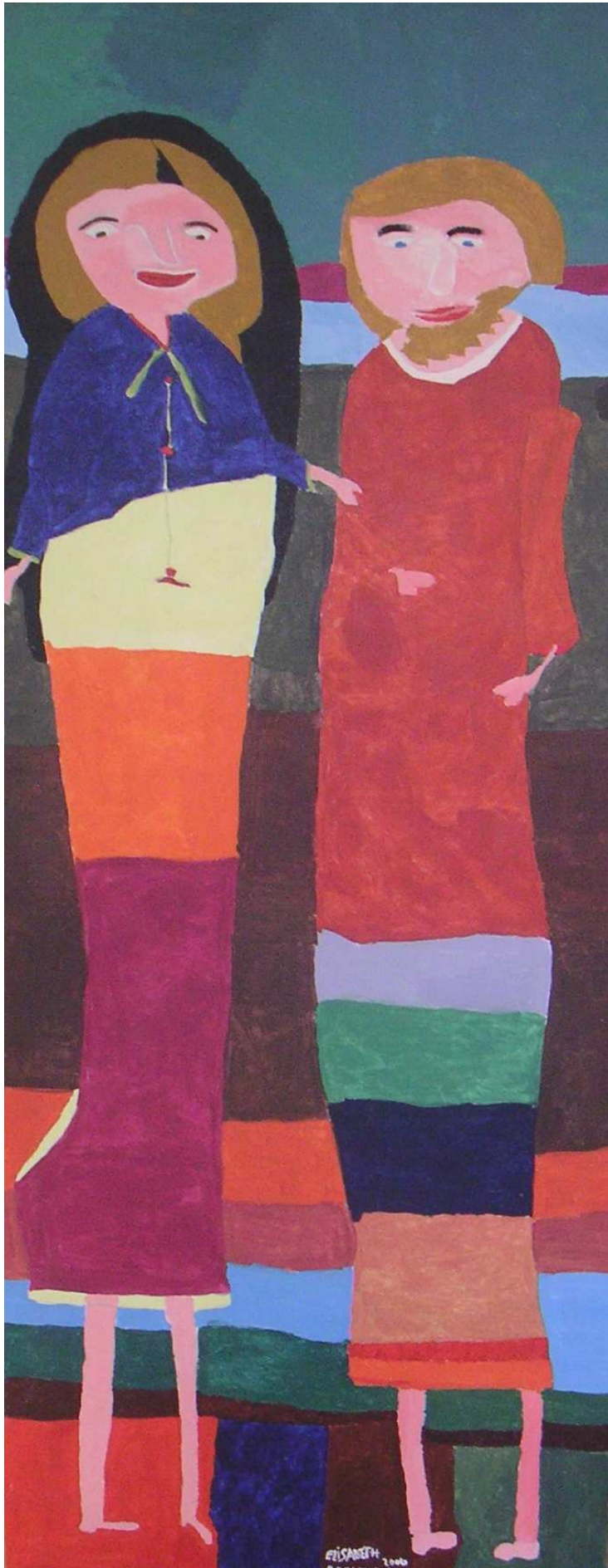


Bild das von der Stanzerin Elisabeth Pregenzer im Zuge eines Projektes der Lebenshilfe Landeck mit dem Künstler Mag. Tiefenbrunn gemalt und von der Gemeinde käuflich erworben wurde.

Impressum:
Herausgeber:
Gemeinde Stanz
6500 Stanz 11
05442 64237
gemeinde@stanz.tirol.gv.at
www.stanz.tirol.gv.at

